

Langlauf-Weltcup in Davos:**Nadine Fähndrich sorgt beim Heimrennen für sportliches und atmosphärisches Highlight**

Am 11. und 12. Dezember fand in Davos der traditionelle Coop FIS Langlauf-Weltcup statt, am Samstag bei leichtem Schneefall, am Sonntag bei strahlend schönem Wetter. Bei der 48. Austragung von Davos Nordic war das sportliche Niveau besonders hoch: Es war ein Schlagabtausch der Weltelite, die um jeden Zentimeter kämpfte! Für das Highlight aus Schweizer Sicht sorgte Nadine Fähndrich mit ihrem 2. Rang im Sprint. Daneben gaben in Davos aber auch wieder zahlreiche junge Schweizer Läufer und Läuferinnen ihr Weltcup-Debut. Und auch die ganz Kleinen waren am 20. Daehlie Kids-Event mitten drin statt nur dabei. Mit dem Publikum war die Stimmung zurück im Stadion – endlich wieder Spitzensport für Herz und Seele.

Im Sprint am Samstag setzten sich bei den Herren die Favoriten durch: Erwartungsgemäss stand der norwegische Sprint-Überflieger Johannes Hoesflot Klaebo zuoberst auf dem Podest, gefolgt von Sergey Ustiugov aus Russland und dem Franzosen Richard Jouve. Bei den Damen setzte die Schwedin Maja Dahlqvist ihre Sprint-Siegesserie souverän fort – dicht gefolgt von Nadine Fähndrich, die mit ihrem 2. Rang nicht nur für das sportliche Highlight aus Schweizer Sicht sondern auch für grossartige Stimmung im Stadion sorgte. Auch OK-Präsidentin Barbara Flury war begeistert: «Die Leistung von Nadine Fähndrich ist für Davos Nordic und den Schweizer Langlauf grandios. Heimrennen bedeuten immer einen immensen Druck für die Athleten. Nadine und ein grosser Teil des Schweizer Teams haben diesem standgehalten. Ich bin deshalb auch für unsere Crew sehr glücklich.» Den dritten Platz im Damensprint holte sich die Slowenin Anamarija Lampic. Laurien Van Der Graaff schaffte bei ihrem letzten Sprint-Auftritt bei Davos Nordic den Einzug in die Finalläufe und beendete das Rennen auf dem guten 14. Platz.

Norwegen dominiert Distanzrennen

Im Distanzrennen am Sonntag dominierten die Norweger bei den Herren über 15 Kilometer klar: Sie belegten fünf von den ersten sechs Plätzen. Den Sieg holte sich Simen Hegstad Krüger vor Vortagesieger Johannes Hoesflot Klaebo. Der Russe Sergey Ustiguov setzte sich als Dritter ebenfalls erneut auf das Podest. Dario Cologna erzielte bei seinem letzten Heimauftritt mit dem 24. Rang einen Achtungserfolg und viel Jubel vom Publikum. Bei den Damen lieferten sich die Favoritinnen einen harten Kampf um Sekunden, den die Norwegerin Therese Johaug schliesslich für sich entschied. Dicht dahinter platzierte sich die US-Amerikanerin Jessica Diggins, knapp vor der Schwedin Frida Karlsson.

Sechs Schweizer Weltcup-Debuts

Das als Talentschmiede bekannte Davos Nordic wurde seinem Ruf auch in diesem Jahr mehr als gerecht: Gleich sechs junge Schweizer Nachwuchsläufer und -läuferinnen gaben am Wochenende in Davos ihr Weltcup-Debut. Bei den Männern traten Cla-Ursin Nufer und Nicola Wigger erstmals auf der grossen Bühne an, bei den Damen feierten Nadja Kälin, Maria Christen, Anja Weber und Aita Kaufmann ihre Premiere. «Es freut uns sehr, dass wir auch diesmal wieder

ein Sprungbrett an die Weltspitze für zahlreiche Nachwuchsathleten bieten konnten», so OK-Präsidentin Barbara Flury. «Schon zahlreiche Schweizer Langlaufkarrieren fanden in Davos ihren Anfang.»

200 freiwillige Helfer für 350 Athleten

Das 48. Davos Nordic war ein internationaler Sportanlass der Superlative: 350 Athleten und Athletinnen aus rund 40 Nationen waren in diesem Olympia-Winter am Start. Neben den Langlauf-Grossmächten, vorwiegend aus Nord- und Mitteleuropa, standen dieses Jahr auch zahlreiche Läufer und Läuferinnen aus exotischen Ländern wie Thailand, Chile oder der Mongolei am Start. Damit der Event erfolgreich durchgeführt werden konnte, waren rund 200 freiwillige Helfer im Einsatz und leisteten unzählige Arbeitsstunden. Hinzu kommt die schon im Vorfeld umfangreiche Unterstützung der Schweizer Armee, ohne die der Anlass nicht zu stemmen wäre.

Dank Publikum: Stimmung zurück im Stadion

Nachdem das letztjährige Davos Nordic corona-bedingt vor einer Geister-Kulisse stattfinden musste, waren diesmal die Tribünen wieder gefüllt. Mehrere Tausend Langlauffans pilgerten an den zwei Weltcup-Tagen ins Bünza-Stadion und sorgten für grossartige Stimmung. «Endlich war Davos Nordic auch wieder Spitzensport für Herz und Seele», kommentiert OK-Präsidentin Barbara Flury. «Ohne Publikum und entsprechender Atmosphäre ist Elite-Langlauf einfach nicht das gleiche! Und wenn dann noch Schweizer Athleten für Spitzenleistungen sorgen, ist das Gänsehaut pur!»

Über 300 langlaufbegeisterte Kinder am 20. Daehlie Kids-Event

Viel Herz und Leben in die Bude brachte auch der diesmal wieder durchgeführte Daehlie Kids-Event. An der 20. Austragung schnupperten über 300 langlaufbegeisterte Kinder Weltcup-Luft bei der Runde im Originalstadion und trafen Langlauflegende Björn Daehlie persönlich. Zum Jubiläum gab es neben der traditionellen Kappe zusätzlich heiss begehrte Grittibenzen und die Kinderband Zwirbelwind sorgte mit ihrem Konzert für grossartige Stimmung bei den Kleinsten. Der Ballonwettbewerb zauberte schliesslich einen dekorativen Himmel über Davos sowie viele leuchtende Kinderaugen. «Ohne Breite, keine Spitze», fasst OK-Präsidentin Barbara Flury die Wichtigkeit dieses Begleitevents kurz und knapp zusammen.

Davos Nordic liess Langlaufherzen höher schlagen

Der Coop FIS Langlauf-Weltcup Davos Nordic darf auch in diesem Jahr als grosser Erfolg bezeichnet werden. «Wir hatten Sport auf allerhöchstem Niveau, der die Langlaufherzen höher schlagen liess», urteilt OK-Präsidentin Barbara Flury. «Aber ganz gemäss unserem Credo gab es auch dieses Mal viel Platz für Nachwuchs. Dazu kam dank dem Publikum endlich wieder die tolle Stimmung im Stadion – kurz, Davos Nordic hat einmal mehr für alle etwas geboten!»

Ranglisten

Die detaillierten Ranglisten sind online auf der Seite der FIS zu finden:

<https://www.fis-ski.com/DB/general/event-details.html?sectorcode=CC&eventid=49382&seasoncode=2022>

Medieninfos und Bildmaterial

Alle Informationen für Medien wie offizielle Mitteilungen, Factsheet oder Links zu Bildmaterial finden Sie unter www.davosnordic.ch/service/medien

Hochauflösende Bilder von Davos Nordic zur redaktionellen Nutzung finden Sie zum Download unter folgendem Dropbox-Link: <https://www.dropbox.com/sh/x3h5clkc7z0627/AABNrtqAxETKgV5M1rj4SFzGa?dl=0>.

Bitte beachten Sie den Bildbeschrieb sowie die Fotocredits im Dateinamen.

Davos Nordic online

Webseite: www.davosnordic.ch

Facebook: www.facebook.com/davosnordic

Instagram: www.instagram.com/davosnordic

Kontakt

Noemi Pleisch
Medien Davos Nordic, Davos Klosters
Talstrasse 41, CH-7270 Davos (Schweiz)
Tel. +41 81 415 22 92
noemi.pleisch@davos.ch

Fabio Lechner
Head-Office & Marketing Davos Nordic, Davos Klosters
Talstrasse 41, CH-7270 Davos (Schweiz)
Tel. +41 81 415 21 56
fabio.lechner@davos.ch

Davos Nordic in Kürze

Der Coop FIS Langlauf-Weltcup Davos Nordic ist ein zweitägiger Spitzensport-Event mit Tradition. Zum 48. Mal traf sich die internationale Langlauf-Weltelite am 11. & 12. Dezember 2021 in Davos, um in verschiedenen Rennen Weltcup-Punkte zu sammeln. Rund 350 Athleten und Athletinnen aus fast 40 Nationen massen sich am Samstag im Sprintwettkampf und am Sonntag über 15 bzw. 10 Kilometer Einzel. Daneben steht Davos Nordic traditionell auch für ausgeprägte Nachwuchsförderung: Fast alle Schweizer Spitzen-Langläufer gaben in Davos ihr Weltcup-Debut. Auch der Daehlie Kids-Event ist ein langjähriger Nachwuchsanlass für die Langlaufstars von morgen. Davos Nordic zieht als höchstattraktiver Sportanlass auch immer mehrere tausend Zuschauer und Zuschauerinnen an, welche für mitreissende Stimmung im Stadion sorgen. www.davosnordic.ch